

Die im Laufe des Quartals erschienenen Nummern werden nachgeliefert!

Man abonniert bei allen Buchhandlungen und Postanstalten für 1 Mark 40 Pf. vierteljährig frei ins Haus.

Verfügen Sie es mit einem Probe-Quartal! Jederzeit kann abonniert werden.

Dies Blatt gehört der Hausfrau!

Jährlich über 1000 Schnittmuster und Handarbeiten.

Zeitschrift für die Angelegenheiten des Haushaltes, sowie für Mode, Kindergarderobe, Wäsche und Handarbeiten.

Für Bestellungen bei der Postanstalt:

Unterzeichnete abonniert hiermit auf 1 Exemplar des laufenden Quartals von „Dies Blatt gehört der Hausfrau“ (Nr. 1950 des Postkatalogs für 1896) zum Preise von 1 Mk. 40 Pf. incl. Postgebühren. Nachlieferung bereits erschienener Nummern wird gegen 10 Pf. Extra-Gebühren erbeten.

Name, Ort und Wohnung:

Mit den Gratis-Beilagen:

Das ganze Deutschland soll es sein!

(Alle 14 Tage eine reich illustrierte Nummer.)

Das Blatt der Kinder.

Illustrierte Zeitung für unsere Lieblinge. (Alle 14 Tage.)

Für Bestellungen bei einer Buchhandlung:

Unterzeichnete abonniert auf 1 Exemplar des laufenden Quartals von „Dies Blatt gehört der Hausfrau“ zum Preise von 1 Mk. 40 Pf. und wünscht Nachlieferung bereits erschienener Nummern.

Name, Ort und Wohnung:

Probennummern sendet auf Verlangen gratis und franko die Verlagsbuchhandlung von Friedrich Schirmer, Berlin SW. 13, Neuenburger Straße 14a.

Proben aus dem Inhalt von Nummer 1:

Leitartikel: Frauenemanzipation und Familienpolitik. — Ein Genuß durch eine Klammern. — Die Siderstellung des von der Frau Eingetragenen. — Gold, Lebensregeln. **Für die Küche:** Rühre für den Einkauf und die Zubereitung des Hühnerfleischs. **Haarputz:** Das Infammentrocknen hölzerner Wäschegefäße. **Reizung:** Götische Kleider. **Gems- und Zimmergarten:** Das Verpflanzen der Zwiebel- und Knollengewächse. **Hausliche Feste:** Väterabendgedicht. **Küchensprüche:** Dem Kinde zu Lieb. **Erwerbsleben:** Die Pensionistenfrage. **Gesundheitspflege:** Die Nervosität und ihre diätetische Behandlung.

Der Modeteil bringt folgende Modelle: 10 Ansätze für Damen. — 7 Ansätze für kleine Mädchen. — 6 Anzüge für Knaben. — 4 Mäntel und Jacken für Mädchen. — 1 Mantel und Jacken für Knaben. — 4 Hüte für Damen. — 2 Hüte für kleine Mädchen. — 2 Mützen für Knaben. — 6 Abt. für feine Wäsche. — 6 Abt. für Leinwand. — 10 Handarbeiten. **Aus dem Hause:** Modellmalerei. **Geselligkeit:** Die deutsche Kaffee-Gesellschaft und der englische Pint-Uhr-Trink. **Gesellschaftliches:** Festliche aus Papier zu tüngen. — Früchte Kinde, eine Gefahr beim Telefonieren. — Derselblicher Verzicht der Glöckchen mit gewöhnlichen Korten.

Leitartikel: Übung und Übung. — Logierbeuch. — Das liebe „Drot“! — **Für die Küche:** Die verschiedenen Galleterrekte in der Kochkunst. **Haarputz:** Neue Wäscheputzmaschinen. — Reinigung an Wäscheputzmaschinen. **Wäsche:** Seife mit Gas. **Wäsche:** Fleckeneinigung der Wäsche. **Gems- und Zimmergarten:** Begießen und Düngen der Topfpflanzen. **Unsere Kinder:** Privatunterricht. **Gesundheitspflege:** Die Nervosität und ihre diätetische Behandlung (Fortsetzung). **Naturwissenschaftliches:** Warum wehen die Winde im Herbst ihr Laub ab?

Proben aus dem Inhalt von Nummer 2:

Frauenleben und Arbeit: In 140 Stunden vom Schulamt einmündeten Mädchen lernen Schulmädchen kochen. — Eine Mißempfehlung wird demnachst der Königin von England ausgehen. **Gesellschaftliches:** Reimwand zu erkennen. — Über von Schimmelstein zu bereuen. — Kleine Wisse über Bücher an Gummiwägen auszuheben. — Um Linte vor Schimmel zu bewahren. — Wägen zu vertilgen. **Süßes Ackerlied:** Eine sprachliche Aufgabe. — Das Schmelzen in Frankreich. — Unsere Wägenkarte. — Deutsche Sprache und Literatur. **Eingegangene Bücher:** Handarbeiten: 7 Bänden mit Abbild.

Zu Beilagen erscheinen die spannenden Familienromane „Hans Jähren“ von Martin Bauer und „Das Recht des Schwächeren“ von H. v. Klotzow. Bauer bringt es Gedichte, Rätsel und Sprüche für Geist und Gemüt.

Hülsenfrüchte.

Größe Heller-Vinen, 3 Pfd. 20 Pf.
Mittel-Vinen, 15 „ 15 „
Größe Schwarzböden, 17 „ 17 „
Mittel-Vinen, 14 „ 14 „
Bei Abnahme von 10 Pfund
Vorzugspreis.

H. W. Haucke,
Gr. Klausstraße 16.

Nr. 0
gar. rein
110 Pf.
4 Pfund franco Nachh. 5 Mark.
Man vergleiche diesen Cacao mit
Concurrenzabstufung zu 150 pro Pfund.
Große Verläufe bedingt hohen Nutzen,
darin liegt der Preisunterschied.
Otto Bornscheim, Halle a/S.,
Cacaoverhandlung, Brüdergasse 3.

Wallnüsse

zum Putzen sehr billig bei
C. F. Jentsch, Geißstr. 70.

6 u. 7 Stück
H. Seringe, 25 Pf.,
a Stück 5, 6 mit 7 Pf.
(nur Wägen 2 Stück 15 Pf.)
offert
A. Trautwein.

3) — 4 Meter hohe
Haustreppe
mit halber Drehung, sowie 12 Stk.
moderne Fenster lediglich zu kaufen
gesch. Angebote mit Preisangaben
unter 2537 A. an die Exp. d. Hg.

Herren-Garderobe

wird chemisch sauber gereinigt, Repara-
turen, Heränderungen, Wenden und Aus-
bügeln wird sauber u. schnell ausgeführt.
August Berger, Schneidermeister,
St. Sandberg 18, Hof I.

Gesucht

1000 Meter Feldhühner
nebst Kipp-Werkzeug zu Kauf oder
Miethe auf 2 Monate. Off. n. 2538 B.
durch die Exp. d. Hg. erbeten.

Engel-Apotheke

empfehlen
feinstes Provençeröl
(huilo de vierge),
Weinessig, Estragonessig.

Viel der Weidnachtsfeier des Claren-
schützen-Vereins hat die Verkaufsumma
eines Regenwärmes mit schwammig
Griff hatgeunden. Bitte um ge-
fälligen Ausleih.
Woritz Köhn, Schillerstr. 39.

Zu Weidnachtsfestlichkeiten sind bei
mir eingegangen: von N. N. 3 Mt.
Polla. Halle 100 Mt. N. D. 15 Mt.
Fr. 2. D. 10 Mt. Ung. 20 Mt. Gott
lege Gedeu und Geden!
Nieschmann, Pastor.

An Marie.

Ein müssiges Männlein im Hinterglanz
Am Stübchen nicht auf dem Tische.
Ein trauriger Mann in Gedanken ganz
Verlunken, schaut in die Wische.
Wie kam der Mann bloß traurig sein,
Will selbst in den Weidnachtsfesten
Träumend in seinem Kämmerlein
Er etwa nach Willen fragen?
Was bringt denn die Wische geheimnisvoll
Verhüllt in doppelt Werten.
Was schautet sich Ange, nach's Herz ihm so voll,
Was seh' ich? es fliehet gar köhrent!
Dein Bild, o Lieber! das ich auch an
Mein Engel, Geliebte, mein Alles,
Und bleibe ewig ein trauriger Mann
Weil unerreichbar Gelöbte mit Will liebes.

Verloren

am 2. Februar Nachm. Kinder-Korallen-
fette (Wunden) von Degenbrücke
über Guben, Müllers u. Poststraße
nach Guts Moulou, 3. Bes. Bes. Bes.
abgegeben Erfinderin 34, H. r.

10 Mark Belohnung.

Goldener Ring mit gelbem Stein
verloren, gegen ob. Bes. Bes. Bes.
bei Wratzke & Steiger, Poststr. 11.

Gefährlicher Hund

ausgelassen
Gr. Mansstr. 2

Familien-Nachrichten.

Als Verlobte empfehlen sich:
Ottom Bertram
Otto Uhrig.
Halle a/S., Braunschweig,
Weidnachten 1896.

Frieda Grafert

Paul Bittorius
Verlobte.
Weidnachten 1896.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige
Mittheilung, das heute Nachmittag 4 Uhr
mein lieber Mann, der Weidnachts-
Carl Kirchner,
nach langen schweren Leben laut ent-
schlafen ist. Um stille Theilnahme bitte!
Annie Kirchner geb. Stockhaus.
Halle a/S., den 25. Dezember 1896.
Die Beerdigung findet Dienstag den
29. Dezember Nachmittag 3 Uhr von
der Kapelle des Stadtkirchhofes aus statt.

Heute verchied nach langem schweren
Leiden mein lieber Mann, unser unter
sorgloser Vater, Schwiegervater und Groß-
vater, der Weidnachtsmüller a. D.
Wilhelm Metzger.
Dies zeigen statt jeder besonderen
Weidung tiefbetruht an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., Weidnachts-Schwern,
Sannover u. Leiszig, 27. Dezember 1896.

Verein ehem. 36er.

Nach längerem Leben verstorben am
27. Dezember cr. unser lieber Kamerad,
der Weidnachtsmüller a. D.
Wilhelm Metzger.
Der Verein betruht in dem Ver-
storbenen ein treues, braves Mitglied
und wird sein Andenken stets hoch in
Ehren halten.

Der Vorstand des Vereins

ehem. 36er.
Am Sonntag: Geden, Poststr. 11.
Heute Abend 7 Uhr nach kurzem
Kranklager mein lieber Mann, unser
sorgloser Vater, Schwiegervater und
Großvater, der Weidnachts-
Geopold Kneifel,
im 87. Lebensjahre. Mit der Bitte
um stille Theilnahme zeigen dies
schmerzgerührt an.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle und Leiszig,
am Weidnachtsabend 1896.

Heute Morgen 7 1/2 Uhr verchied im
Hospitalkranke zu Halle a/S. mein
lieber Mann, unser guter Vater und
Großvater, der Weidnachtsmüller a. D.
Friedr. Wilhelm Walker.
38 Jährig, den 27. Dezember 1896. (r
Im Namen der Hinterbliebenen
Anna Walker geb. Schmidt.
Die Beerdigung findet Mittwoch den
30. Des. Nachm. 2 Uhr in Körsig statt.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag 1/2 6 Uhr verchied
nach langem, schweren Leben, wohl
vorbereitet durch die heiligen Sacra-
menten, meine innigstgeliebte Frau,
herzensgute Mutter und innigstgeliebte
Tochter
Anna Martin geb. **Thomas,**
nach sehr altem Weidnachten und We-
kaunten mit der Bitte um stille Theil-
nahme mitgegeben.
Halle a/S., den 27. Dezember 1896.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Mittwoch
Nachmittag 1/2 2 Uhr vom Trauerhause,
Hannertstraße 44, aus statt.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen 1/2 2 Uhr ent-
schief laut nach langem, schweren
Leiden meine liebe Frau
Friederike Thiemann
geb. Wandt im 61. Lebens-
jahre. Dieses zeigt tiefbetruht
hiermit an
Friedrich Thiemann
nebst Kindern.
Stummsdorf, den 25. Des. 1896.

Todes-Anzeige.

Unverwahrt starb am 1. Weidnachts-
festtage früh 5 Uhr meine liebe Frau,
unsere gute Mutter, Schwieger-
und Großmutter
Amalie Liders
geb. Lehmann
im 75. Lebensjahre.
Diesen allen Verwandten und Be-
kaunten zu Nachricht.
Halle a/S., den 28. Desbr. 1896.
Der trauernde Gatte:
Friedrich Liders, Weidnachtsmüller
nebst Hinterbliebenen.

Am 25. Dezember entshief laut
mehrere liebe Mütter, Schwiegermutter
und Schwägerin
Fran Luise Fuhs
geb. Kaufmann.
Um stille Weidung bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Dienstag den
29. Dezember, Vormittags 11 Uhr von
der Halle des Stadtkirchhofes aus
statt.

Todes-Anzeige.

Am 26. Dezember Vormittags 4 Uhr
verchied unser liebes Töchterchen
Charlotte
im dritten Lebensjahre nach langem
Leiden. Um stille Weidung bitten
Max Reichel und Frau, geb. Fuhs.
Die Beerdigung findet am Dienstag
Nachmittags 3 Uhr statt.

Amigen Dank allen lieben Freunden
und Bekannten für die vielen Be-
weise herzlicher Liebe und Theilnahme
beim Begräbniß unserer geliebten Ent-
schlafenen
Dr. Johanna Pauline Schondorf
geb. Wollast.

Amigen Dank Herrn Oberprediger
G. r. a. n. für die trefflichen erbedenden
Worte am Targe.
Die trauernden Angehörigen.
St. Petersburg. Halle a/S.

Neujahrskarten!

in großer Auswahl in vielen neuen Mustern.

Friedrich Müller, Papierhandlung.

Neujahrskarten
in geschmackvoller und reichhaltigster Auswahl empfiehlt
H. Bretschneider
Farnspr. 831. Steinweg 56. Farnspr. 831.

Wittwoch
Ziehung der
Kieler Lotterie.
Hauptgewinn **50000 Mk.** ohne Abzug.
1 Loos 1 Mk., 11 Stück 10 Mk. Porto und Liste 20 Pf.
Richard Schröder, Halle a. S., Ulrichstr. 50.
Mey & Edlich's Abreiskalender 40 Wk., 3 St. 1 Mk.

Circus Blumenfeld-Goldkette-Corradini
Gasse a. S., an der Reilstraße.
Deute Montag den 28. Dezember Abends 8 Uhr
Grosse Pracht-Vorstellung.
Morgen Dienstag den 29. Dezember Abends 8 Uhr
Grosse Elite-Vorstellung
mit durchweg neuem Programm. Auftreten der hervorragendsten Künstler und Künstlerinnen. Reiten und Vorführungen der besten Schals und Feuertänzer.
Täglich großes Ballet.
Billets im Vorverkauf sind zu haben in den Coarretomblungen der Herren Steinbrecher & Jasper, Dingler, Wiegand und Meyer, Giebichenstein. An Sonn- und Feiertagen findet der Vorverkauf nur an der Circuskasse von 11 Uhr Vormittags ab statt.
Wittwoch den 30. Dezember Abends 8 Uhr Vorstellung.
Donnerstag den 31. Dechr., am Sylvesterabend, bleibt der Circus geschlossen.
Freitag den 1. Januar 1897 2 Gala-Vorstellungen
Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr. Die Direction.

Kaiser-Säle.
Donnerstag den 31. Dezember (Sylvester) von Abends 8 Uhr an
Grosser Ball
mit freier Nacht.

Kunstgeschichtliche Vorlesungen.
III. Cyclus: Italienische Kunst im XIV. u. XV. Jahrh.
8mal. **Freitags von 5-6 Uhr: Anfang 5. Januar.**
Eintrittskarten (für 4 Mk.) beim Castellani des Universitätsmuseums. Es empfiehlt sich, dieselben schon vor dem 8. Januar zu lösen. **Droysen.**

Evang. Arbeiter-Verein.
Wittwoch den 30. Dezember Abends 8 Uhr
Weihnachtsfeier
im großen Saale der „Kaisersäle“. Eintrittskarten für Mitglieder zu 15 Wk. sind zu haben bei den Vertretern: F. Geck, Martinstraße 6, H. Meyer, Schwetfelerstraße 19, und A. Kühne, Gr. Wartenstraße 22. An der Halle 25 Wk.

Hôtel zur Börse
Farnspr. 794. Marktplatz.
Kulmbacher Exportbier
aus der altrenommierten Brauerei von **J. W. Reichel**, Kulmbach, empfiehlt in Flaschen 15 Stück 3 Mk. frei Haus. **P. Sünderrhauf.**

Restaurations-Eröffnung.
Empfehle meine Lokalitäten zur fleißigen Benutzung. Für gute Biere und Speisen ist bestens gesorgt.
Vorchachtungsbill
Wittwe B. Leder, Halle a. S.,
Leffingstraße 24, Eingang auch Hofplatz.

Hôtel „Karlshof“ Berlin
NW. 6, Sackstraße 29,
vis-à-vis Circus Rens.
Farnspr. III. 8658.
Elegante Zimmer einzeln, Licht und Bedienung zu 2 Mk. an.
Morgen Dienstag Schlachtfest, wozu freundlich einladet
G. Köddertsch, Al. Ulrichstr. 9.
Abends 8 1/2 Uhr
Leffingstraße 34.

Preuss. Garde.
Montag den 28. Dezember c.
im Vereinslokal „Gold-Schiffchen“
Monats-Verammlung.
Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht.
2. Bericht über Erlebnisse in China mit Besprechung chinesischer Gewerbe-Produkte.
Die Kameraden werden erucht, möglichst zahlreich zu erscheinen.
Der Vorstand. (r)

l. Kaufm. Stenographen-Verein.
Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung im „Wintergarten“, Magdeb. Str. 66, I.
Arends'scher Stenographenverein
zu Halle a. S.
Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung und Uebung in der „Fränkischen Kammerhalle“
Kudgasse 1.

Stenograph. Gesellschaft
zu Halle a. S.
Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung und Uebung im Vereinslokal **Central (Zahnamt)**, 61.
Turnverein „Guts Muths“
Dienstag und Freitag von 8 1/2 - 10 1/2 Uhr
Turnübung
für Mitglieder u. Jugendliche im „Fränk. Gart.“
Der Vorstand. (x)

Mg. Galleischer Turnverein
Zunna a. der Abtheilung I (Jugendlicher)
Montag und Donnerstag 8-10 Uhr abends in der Turnhalle auf dem Hofplatz.
b. der Abtheilung II Dienstag und Freitag 8-10 Uhr abends hieselbst.
c. der Vorwärtigkeit Sonnabend abends 8-9 Uhr hieselbst.
d. der Abtheilung III Dienstag u. Freitag 6 1/2 - 7 1/2 Uhr nachmittags in der Turnhalle an der Diercksstr.
e. der Abtheilung IV Zunna, Montag von 8-9 1/2 Uhr abends in der Schul-Turnhalle Diercksstr.
Anmeldungen werden in den Turnräumen entgegen genommen, für die Abtheil. III u. IV auch bei Hrn. Brabantdocent Dr. Ullr., Nobertstr. 14.
Der Turnrat. (x)

Volksbibliothek
des Vereins für Volkswohl
des achtfach jeden Wochentag u. 7-8 Uhr Abends Marktplatzstr. 16, port.
Gebrauchte Bücher veräußert sind für 50 Pf. in der Bibliothek und in der Buchhandlung des Hrn. Dr. Niemeyer, Steinstraße, zu haben.

Thalia-Theater (Geißstraße Nr. 124/3).
Deute Montag
Krieg im Frieden.
Aufspiel in 5 Akten von G. v. Moser. Uebersetzt v. Keit. u. H. Hoffmann. Director F. Bluth.
Gallerie 30 A, Mittelbalk. u. 2. Parquet 50 A, 1. Parquet 75 A.
Dienstag
Boßsprünge.
Schwanz in 3 Akten von Straß und Kirchnerberger. Vorher
Eine vollkommene Frau.
Aufspiel in 1 Akt von Carl Gellert.

Walhalla-Theater
Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Der Iwan Tschernoff und Frau mit ihren abwechselnden Wunderrunden. (Elegante feinste Ausstattung.) - Mlle. Diamantine Vernier, Serpentina u. Fantasie-Tänzerin. - Hr. Oskar Vero, humoristischer Comique. - Little Bruno, Gymnastiker am schwebenden Tappet. - Mlle. Corty und Kettele, excentrisch groteske Burlesk-Comedianen. - Bruno Vero und Cloun Maenni, Miniatur-Portret-Alcologen. - Frau Anna Bergenson, schwedisch-deutsche Lieber-Sängerin. - Herr Albert Boehme, Original-Gejangs-Quartett.
Abend 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Auswärtige Theater.
Dienstag den 28. Dechr. Magdeburg (Stadt): Erlmann, Holbe, Leipzig (Altes Th.): Madm. Frau Dolle. Abends: Annas Traum. Weimar (Stadt): Der Evangelistmann. Erfurt (Stadt): Adam. Des Wunders. Beide Dürcke. Gabelstein ruffmann.

Kaisersäle (Großer Saal).
„Blenchen“ kommt
am 1. Januar 1897.

Panorama.
Leipziger Straße 87, 1. Etage. (Anterbaum).
Diese Woche:
Das Riesengebirge!
Neu! Die Wein-Stuben Neu!
u. Gesellschafts-Zimmer
der Wein-Großhandlung
R. Becker, Sternstraße Nr. 10
empfehlen Glasensidant zu Cuvados-Weinen, als:
Roth- und Weisswein, Portwein, Sherry, Samos und Tokayer.
Neu! **Hôtel goldner Hirsch**, Halle a. S.
Zimmer von 1 Mark an.
Angenehme Dekorationen.
W. Ritzhausen. (r)

Alte Küste,
7 Mittelstraße 7.
Ganz neue u. Bedienung.
Hödel's Restaurant.
Morgen Dienstag Schlachtfest.

Stadttheater in Halle a. S.
Direction: Hans Julius Hahn.
Montag den 28. Dezember
99. Vorl. 74. Abonnement-Vorstellung.
Farbe rot.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Novität! am 2. Dechr. Novität! Wer war's?
Schauspiel in 3 Akten von F. Philippi. Personen.
Geheimrath Professor (Edward v. Zandoff) H. Lorenz.
Seine Leine Frau. F. Salm.
Baron Alexander von Romberg. A. Lipowich.
Gräfin Düren. G. Scholz.
Dr. Ernst Faltus. G. Bornstedt.
Er, seine Tochter. G. Keller.
Dr. Hilting, Mediziner. Franzer.
Reinhold, Majora. D. G. Dieckhoff.
Kamprecht, Bürgermeister. R. Nahn.
Lübner, Stadtrat. G. Deunne.
Bredemann, Richter. A. Boger.
Sperling, Schriftf. der Verwaltung. H. Müller.
Brentle, „Zum goldenen Hinter“. H. Grünberg.
Fritz, Kellner. H. Müller.
Frau, Diener bei Zandoff. G. Behau.
Ort: Eine kleine Universitätsstadt. Nach dem 1. Akt längere Pause.

Dienstag den 29. Dezember
100. Vorl. 75. Abonnement-Vorstellung.
Farbe blau.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.
Die lustigen Weiber von Windsor.
Comisch-schauspielhafte Oper in 3 Akten von G. Weleant. Musik von Gio. Niccolini. Personen.
Sir John Falstoff. H. Dreßler.
Der König. G. Wolff.
Der Reichs-Windbar. A. Wolff.
Jenton. A. Warganz.
Lunfer Spärlich. G. Winkler.
Dr. Gump. G. Schumann.
Frau Kluth. H. Triebel.
Frau Reich. H. Spiegel.
Jungfer Anna Reich. G. Staff.
Der Kellner im Gasthaus. H. Polentz.
Gretchen. G. Greger.
Aurelier. G. Behau.
Dritter Bürger. G. Schreiber.
Bierler. H. Schneider.
Bürger u. Frauen von Windbar, Kinder, Wäscher von Ellen, Besen, 3 Knechte des Herrn Kluth, Kellner.

Am 3. Akt: **Esquenaire**, arrangirt von der Balletmeisterin Elena Wladim., ausgeführt vom Balletcorps und 8 Kindern.
Nach dem 2. Akt größere Pause.
Wittwoch den 30. Dezember
Nachm. 8 1/2 Uhr
15. Fremden-Vorl. bei halben Preisen.
Neu einstudirt.
Mit völlig neuer glänzender Ausstattung an Dekorationen, Kostümen, Requisiten, electricen Lichteffekten etc.
Am 8. Ullr.:
Athenbrödel
oder: **Der glückliche Pantoffel.**
Reinhold'scher Märchen mit Gesang und Tanz in 6 Bildern nach dem gleichnamigen Märchen von E. A. Görner.
Abends 7 1/2 Uhr
101. Vorl. 76. Abonnement-Vorstellung.
Farbe gelb.
Novität! am 1. Ullr. Novität! Der Evangelistmann.
Mittelaltliches Schauspiel in 3 Aufzügen.
Dichtung u. Musik v. W. H. Kreis.

Stadttheater in Halle a. S.
Freitag den 8. Januar 1897
Einmaliges Gastspiel der berühmten Primadonna Madama
Sigrid Arnoldsen.
Der Barbier von Sevilla.

Special-Ausschank
der
Brauerei Grosspriesen (Böhmen)
Vereinszimmer zu vergeben. **55 Grosse Ulrichstrasse 55.**
Um recht zahlreichen Zuspruch bittet
Gustav Hesse, früher Oberkellner Kurhaus Friederichroda.
Bier hochfein. Küche vorzüglich.